Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 4 (1864)
Heft: 8

Artikel: Die Neue Mädchenschule in Bern
Autor: Baggesen
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-675574

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

entgiengen — ein untrüglicher Beweis, daß unser Geist inzwischen Fortschritte gemacht hat. Diesterweg.

Die Neue Mädchenschule in Bern

beginnt mit dem 2. Mai nächsthin ein neues Schuljahr. Eltern und Vormünder, die ihre Kinder dieser Schule anvertrauen wollen, sind eingeladen, dieselben bei Hrn. Direktor Paroz oder im Schulgebäude, Marktgasse, 80, anschreiben zu lassen und Tauf- und Impfschein und, wenn die Betreffende schon Unterricht genossen, ein Zeugniß darüber einzuhändigen. — Ihre zehn auf einander folgenden Klassen und eine Fortbildungsschule für künftige Lehrerinnen gestatten Mädchen von jeder Alters- und Bildungsstufe den Eintritt.

Die Töchtern der Fortbildungsklasse steht eine zweckmäßig eingerichtete Pension offen, in welcher dieselben unter der Leitung der Fräulein von Waldkirch eine vom evangelischen Geiste getragene weibliche Pflege finden.

Bern, den 28. März 1864.

Namens der Direktion:
der Präsident,
Baggesen, Pfarrer.

Liebhabertheatergesellschaften

empfehlen wir unsere **Bibliothek vaterländischer Schauspiele** (11 Bändchen Fr. 9). Prospekte gratis und franko. Wir senden zur Einsicht. **F. A. Stocker'sche Verlagshandlung in Frick.**

Zum Verkaufen

Bei J. Müller, Orgelbauer im Buchholterberg, eine neue Stuvenorgel, nach neuerer Konstruktion gebaut, mit 4 Registern und äußerst lieblichem Ton, dienlich zum Gebrauche in einem Privat- oder Schulhaus. — Derselbe empfiehlt sich zugleich für alle in seinem Berufe einschlagenden Arbeiten.

Verantwortliche Redaktion: **B. Bach**, in Steffisburg.
Druck und Expedition: **Alex. Fischer**, in Bern.